

## 567782-2026 - Competition

**Germany – Engineering services – Planungsleistungen - Neubau einer Mischwasserbehandlungsanlage und eines Schmutzwasserpumpwerks für das Einzugsgebiet Innenstadt**

**OJ S 157/2026 17/08/2026**

**Contract or concession notice – standard regime**

**Services**

### 1. Buyer

---

#### 1.1. Buyer

Official name: Stadt Münster - Zentrale Rechtsdienstleistungen und Vergabemanagement

Email: [vergaben@stadt-muenster.de](mailto:vergaben@stadt-muenster.de)

Legal type of the buyer: Body governed by public law, controlled by a local authority

Activity of the contracting authority: General public services

### 2. Procedure

---

#### 2.1. Procedure

Title: Planungsleistungen - Neubau einer Mischwasserbehandlungsanlage und eines Schmutzwasserpumpwerks für das Einzugsgebiet Innenstadt

Description: Planungsleistungen nach HOAI (Ingenieurleistungen für den Neubau einer Mischwasserbehandlungsanlage und eines Schmutzwasserpumpwerks für das Einzugsgebiet Innenstadt)

Procedure identifier: 9e8d7e7d-d1c9-4455-ba02-004318505b47

Internal identifier: 2026-0585-66

Type of procedure: Negotiated with prior publication of a call for competition / competitive with negotiation

The procedure is accelerated: no

##### 2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71300000 Engineering services

##### 2.1.2. Place of performance

Postal address: Amt für Mobilität und Tiefbau, Stadthaus 3, Albersloher Weg 33

Town: Münster

Postcode: 48155

Country subdivision (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Country: Germany

Additional information: Ingenieurleistungen für den Neubau einer Mischwasserbehandlungsanlage und eines Schmutzwasserpumpwerks für das Einzugsgebiet Innenstadt an der Gartenstraße

##### 2.1.4. General information

Additional information: #Bekanntmachungs-ID: CXTDYYDDYY9RLK2P# Rückfragen werden durch Unternehmenskommunikation für alle Interessenten beantwortet. Die Information über vorliegende Unternehmenskommunikation werden unaufgefordert per E-Mail nur an die Interessenten verschickt, die sich freiwillig registrieren lassen. Alle übrigen Interessenten

werden aufgefordert, regelmäßig den Link in der Bekanntmachung zur angegebene Internetseite für das Herunterladen der Vergabeunterlagen aufzusuchen, um dort eventuelle Unternehmenskommunikationen abzurufen. Hinweise zur Datenverarbeitung nach Artikel 13 bzw. 14 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) Kontaktdaten der für die Verarbeitung verantwortlichen Stelle: Stadt Münster, Zentrale Rechtsdienstleistungen und Vergabemanagement, Zentrales Vergabemanagement, 48127 Münster, E-Mail: [Vergaben@stadt-muenster.de](mailto:Vergaben@stadt-muenster.de) Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzbeauftragten: Die behördliche Datenschutzbeauftragte der Stadtverwaltung Münster ist zu erreichen unter der Anschrift Stadt Münster, 48127 Münster, bzw. unter [datenschutz@stadt-muenster.de](mailto:datenschutz@stadt-muenster.de) Verarbeitungszwecke und Rechtsgrundlage: Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen im Sinne des Artikels 6 Abs. 1 Buchstabe b) DSGVO. Für die gesetzlich gebotene transparente und diskriminierungsfreie Auswahl des günstigsten Anbieters der von der Stadt nachgefragten Waren, Werke oder Dienste ist es zwingend notwendig, die personenbezogenen Daten der Bieter (bei Unternehmen: deren Vertreter) zu speichern und zu verwenden. Datenkategorien und Datenherkunft: - Anrede, Vorname, Nachname, ggfs. Unternehmensbezeichnung - ggf. gültige E-Mail-Adresse, - Anschrift, - Telefonnummer (Festnetz und/oder Mobilfunk), vollständige Angebots- oder Teilnahmeanträge - Weitere Informationen, die für die Bearbeitung Ihrer Anfrage/ Ihres Angebots / Ihres Teilnahmeantrags notwendig sind, Zu einer Übermittlung Ihrer persönlichen Daten an Dritte kann es kommen, wenn Bieter Beschwerden gegen die Entscheidung erheben, mit wem die Stadt Münster den Vertrag schließen will. Dauer der Speicherung: Bis zum Abschluss des im Wettbewerb stehenden Vertrags. Ggf. länger, wenn die Stadt Münster nach spezialgesetzlichen Vorschriften zu einer längeren Speicherung verpflichtet ist oder Bieter in eine darüber hinaus gehende Speicherung nach Artikel 6 Absatz 1 Satz 1 a) DSGVO eingewilligt haben. Rechte der betroffenen Person: Bei entsprechendem Identitätsnachweis können Interessenten bzw. Bieter bei der eingangs genannten Stelle jederzeit: 1) Auskunft darüber verlangen, welche personenbezogenen Daten wir von Ihnen für welchen Zweck und für welche voraussichtliche Dauer verarbeiten; 2) Berichtigung verlangen, sofern Ihre Daten unrichtig oder unvollständig sein sollten, 3) Löschung der zu Ihrer Person gespeicherten Daten verlangen, sofern sie für den Zweck, zu dem sie erhoben wurden, oder zur Verteidigung von Rechten der Stadt Münster nicht mehr notwendig sind. Das Recht zur Löschung besteht nicht, wenn eine Löschung wegen der besonderen Art der Speicherung nicht oder nur mit unverhältnismäßig hohem Aufwand möglich ist. In diesen Fällen tritt an die Stelle der Löschung die Einschränkung der Verarbeitung gem. Art. 18 DSGVO. 4) Einschränkung der Datenverarbeitung nach Maßgabe des Art. 18 DSGVO verlangen; 5) Verlangen, personenbezogenen Daten, die uns bereitgestellt wurden, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten oder an einen anderen Verantwortlichen zu übermitteln 6) Widerspruch gegen bestimmte Datenverarbeitungen nach Maßgabe des Art. 21 DSGVO einlegen. Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde: Wer der Ansicht ist, dass seine personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig verarbeitet werden, kann sich mit einer Beschwerde an die zuständige Aufsichtsbehörde wenden. Die Kontaktdaten der für die Stadt Münster zuständigen Aufsichtsbehörde lauten: Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit des Landes Nordrhein-Westfalen, Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf (Hausanschrift: Kavalleriestr. 2-4, 40213 Düsseldorf), Tel. 0211/38424-0, Fax 0211/38424-10, E-Mail: [poststelle@ldi.nrw.de](mailto:poststelle@ldi.nrw.de)

**Legal basis:**  
Directive 2014/24/EU  
vgv -

## 2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice  
Participation in a criminal organisation:  
Terrorist offences or offences linked to terrorist activities:  
Money laundering or terrorist financing:  
Fraud:  
Corruption:  
Child labour and including other forms of trafficking in human beings:  
Breaching obligation relating to payment of taxes:  
Breaching obligation relating to payment of social security contributions:  
Breaching of obligations in the fields of environmental law:  
Breaching of obligations in the fields of social law:  
Breaching of obligations in the fields of labour law:  
Insolvency:  
Assets being administered by liquidator:  
Business activities are suspended:  
Analogous situation like bankruptcy, insolvency or arrangement with creditors under national law:  
Grave professional misconduct:  
Agreements with other economic operators aimed at distorting competition:  
Conflict of interest due to its participation in the procurement procedure:  
Direct or indirect involvement in the preparation of this procurement procedure:  
Early termination, damages, or other comparable sanctions:  
Misrepresentation, withheld information, unable to provide required documents or obtained confidential information of this procedure:

## 5. Lot

---

### 5.1. Lot: LOT-0001

Title: Planungsleistungen - Neubau einer Mischwasserbehandlungsanlage und eines Schmutzwasserpumpwerks für das Einzugsgebiet Innenstadt  
Description: Objektplanung Ingenieurbauwerke Beratung zum architektonischen Anlagendesign Objektplanung Freianlagen Objektplanung Verkehrsanlagen Tragwerksplanung Technische Ausrüstung Planung und Überwachung von Baufeldfreimachung und Rückbauarbeiten Simulationen Schmutzfrachtberechnung Beratung zum Brandschutz Ex-Schutz-Konzept Leistungen im Zusammenhang mit dem Arbeitsschutz Beratungsleistungen durch einen AwSV-Sachverständigen Value-Engineering/ Value Days Erstellung Funktionsanweisung/ Schaltpunkte für Steuerung Personaleinsatzkonzept für Betrieb der Anlage Der Leistungsumfang beinhaltet die nachstehend beschriebenen Teilleistungen. Grundsätzlich gelten neben den vertraglichen Bestimmungen nachstehende Regelungen für die Leistungserbringung: Im Rahmen der Planungen können Untersuchungen über verschiedene Varianten erforderlich werden. Die Ausschreibung von Bauleistungen kann in Abstimmung mit dem Auftraggeber gewerke- und bauabschnittsweise erfolgen. Die Umsetzung der Maßnahme unterliegt nach gegenwärtigem Planungsstand folgender Terminierung: LP 1-5: 01.02.2027 bis 01.01.2029 LP 6-7: 02.01.2029 bis 01.10.2029 LP 8: 03.02.2029 bis 31.12.2032 LP 9: 01.01.2033 bis 31.12.2036 Der Auftrag wird in zwei Stufen vergeben: - Stufe 1: Leistungsphase 1 bis 4 - Stufe 2: Leistungsphase 5 bis 9. Die Beauftragung der Stufe 2 ist an die zufriedenstellende Ausführung der Stufe 1, die Verfügbarkeit der finanziellen Mittel, verwaltungsinterne Entscheidungen und die Zustimmung der zuständigen politischen Gremien der Stadt Münster geknüpft. Sie erfolgt durch schriftliche Beauftragung oder elektronisch über den Vergabemarktplatz.

#### 5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71300000 Engineering services

#### 5.1.2. Place of performance

Postal address: Amt für Mobilität und Tiefbau, Stadthaus 3, Albersloher Weg 33

Town: Münster

Postcode: 48155

Country subdivision (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Country: Germany

Additional information: Ingenieurleistungen für den Neubau einer

Mischwasserbehandlungsanlage und eines Schmutzwasserpumperks für das Einzugsgebiet Innenstadt an der Gartenstraße

#### 5.1.3. Estimated duration

Start date: 01/02/2027

Duration end date: 31/12/2036

#### 5.1.6. General information

##### Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Not required

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): yes

Additional information: #Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:

other-sme# Übersteigt die Anzahl der Teilnahmeanträge, welche die Mindestanforderungen

(ab S. 8, 02\_Bewerbungs-Vergabebedingungen) erfüllen, die Anzahl von drei, werden die nach der nachfolgenden Bewertung besten drei Bewerber zur Abgabe eines Erstangebotes

aufgefordert (vgl. § 51 Abs. 1 VgV). Die Teilnahmeanträge werden hierbei nach folgender

Gewichtung bewertet: - Schmutzwasserpumpwerk Förderleistung insg. > 1.500 m<sup>3</sup>/h /

Schneckenpumpwerk / Regenüberlaufbecken im Nebenschluss Mischwassersystem /

unterirdisches Becken: max. 30 Punkte - Besondere Planungsumstände: max. 20 Punkte -

Planung und/oder Bau nach DWA: max. 15 Punkte - Erbrachte Leistungsphasen: max. 15

Punkte - Erbrachte Leistungsbilder & zusätzliche Leistungen: max. 20 Punkte Max.

Gesamtpunktzahl pro Referenz: 100 Die Anzahl der vorzulegenden Referenzen ist auf zwei

begrenzt. Es können pro Referenz maximal 100 Punkte und somit maximal 200 Punkte

insgesamt für alle Referenzen erreicht werden. Jede Referenz wird anhand der in der

vorstehenden Abbildung dargestellten Unter-kriterien und der zugewiesenen Punktzahlen

bewertet. Anschließend wird die Summe aus den Punktzahlen gebildet, um die

Gesamtpunktzahl zu bestimmen. Die drei Bewerber, welche die höchste Punktzahl erreichen,

werden aufgefordert, ein Angebot abzugeben. Maximal werden fünf Bewerber aufgefordert,

ein Angebot abzugeben. Mehr als drei Bewerber werden nur aufgefordert, wenn ihre

Teilnahmeanträge einen Abstand von maximal 10% zur Punktzahl des drittplatzierten

Bewerbers aufweisen. Erreichen mehrere Bewerber, die sich auf Platz 5 der Bewertung der

Teilnahmeanträge befinden, dieselbe Punktzahl, wird derjenige Bewerber zur

Angebotsabgabe aufgefordert, der die höchste Punktzahl bei der Bewertung des ersten

Unterkriteriums erhalten hat. Bei Punktgleichheit entscheidet das Los. Der Auftraggeber behält

sich vor, das Vergabeverfahren mangels eines ausreichenden Wettbewerbs einzustellen, wenn nach dem Ergebnis des Teilnahmewettbewerbs weniger als 3 geeignete Bewerber/Bewerbergemeinschaften für eine Aufforderung zur Angebotsabgabe zur Verfügung stehen. Ebenso behält sie sich vor, im Teilnahmewettbewerb nicht berücksichtigte Bewerber/Bewerbergemeinschaft entsprechend ihrer Rangfolge bis zum Rang 8 nachträglich, als Nachrücker am weiteren Verfahren zu beteiligen, soweit einzelne im Teilnahmewettbewerb ausgewählte Bewerber/Bewerbergemeinschaften mitteilen, von der Abgabe eines Erstangebotes abzusehen. \_\_\_\_\_ Stufenbeauftragung: Der Auftrag wird in zwei Stufen vergeben: - Stufe 1: Leistungsphase 1 bis 4 - Stufe 2: Leistungsphase 5 bis 9. Die Beauftragung der Stufe 2 ist an die zufriedenstellende Ausführung der Stufe 1, die Verfügbarkeit der finanziellen Mittel, verwaltungsinterne Entscheidungen und die Zustimmung der zuständigen politischen Gremien der Stadt Münster geknüpft. Sie erfolgt durch schriftliche Beauftragung oder elektronisch über den Vergabemarktplatz. \_\_\_\_\_ Im Falle der Beauftragung der zweiten Vertragsstufe (vgl. § 3) werden die vereinbarten Lohnkosten anhand der durchschnittlichen Kostensteigerungen zwischen der HOAI 2021 und der zum Zeitpunkt der Weiterbeauftragung geltenden Bestimmungen der HOAI angepasst. Sollte zum Zeitpunkt der Weiterbeauftragung weiterhin die HOAI 2021 gelten, werden die vereinbarten Lohnkosten anhand des Erzeugerpreisindex für Dienstleistungen, Deutschland, Wirtschaftszweig "WZ08-711 Architektur- und Ingenieurbüros", angepasst (ausgehend vom Stand bei Vertragsschluss der ersten Vertragsstufe: 2026/IV). Maßgebliche Basis ist in diesem Fall der zum Zeitpunkt der Weiterbeauftragung aktuellste (nach Jahr und Quartal) zur Verfügung stehende Wert.

#### **5.1.7. Strategic procurement**

Aim of strategic procurement: Reduction of environmental impacts

Description: siehe Leistungsbeschreibung

Aim of strategic procurement: Fulfilment of social objectives

Description: Tariftreue

Approach to reducing environmental impacts: The protection and restoration of biodiversity and ecosystems, Climate change mitigation, Pollution prevention and control, The sustainable use and protection of water and marine resources

Social objective promoted: Fair working conditions, Other

#### **5.1.9. Selection criteria**

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Eigenerklärung Subventionen - siehe Formular 03a\_Einzureichende\_Unterlagen - Dok-Nr. 9 (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung):

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Referenzformulare - siehe Formular

03a\_Einzureichende\_Unterlagen - Dok-Nr. 4 (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels

Eigenerklärung): Mindestanforderung an alle Referenzen ist: Ausgefülltes Referenzformular über die Erbringung von 2 Planungsleistungen: Mindestens 2 Aufträge im Bereich der Errichtung, der Sanierung oder des Umbaus eines Ingenieurbauwerks der

Abwasserentsorgung (§ 41 Nr. 2 HOAI 2021 i.V.m. Gruppe 1 bis 3 der Anl. 12.2 zur HOAI 2021) in den letzten 8 Jahren (Mindestanforderungen). In diesem Zeitraum, ausgehend vom Abgabeschluss für die Teilnahmeanträge in dem vorliegenden Verfahren, müssen mindestens die Leistungsphasen 1 bis 8 vollständig erbracht worden sein. Hiervon muss jeweils mindestens eine Referenz a. Planungsleistungen für ein Schmutzwasserpumpwerk b.

Planungen im Mischwasserbehandlungssystem umfassen. Die weiteren Anforderungen (a. und b.) können auch gemeinsam mit den Mindestanforderungen innerhalb einer Referenz nachgewiesen werden. In diesem Fall sind trotzdem mindestens 2 Referenzen nach den Mindestanforderungen einzureichen.

Criterion: Average yearly manpower

Description of selection criterion: Angaben zur Mitarbeitendenanzahl bzw.

Personalqualifikation - siehe Formular 03a\_Einzureichende\_Unterlagen - Dok-Nr. 5 (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Der Bewerber muss mindestens über 15 Mitarbeitende verfügen. Diese müssen mindestens i. 2 Bauingenieur\*innen (Siedlungswasserwirtschaft), ii. 1 Bauingenieur\*in (konstruktiv), iii. 1 Maschineningenieur\*in, iv. 1 Elektroingenieur\*in umfassen. Eine Eignungsleihe in diesem Kriterium darf unter Rückgriff auf maximal ein weiteres Unternehmen erfolgen, um sicherzustellen, dass ausreichend Personal zur Koordination der einzelnen Leistungen vorhanden ist. Sollten statt den erforderlichen Qualifikationen vergleichbare Qualifikationen vorhanden sein, ist die Vergleichbarkeit zu erläutern.

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Eigenerklärung Sanktionen - siehe Formular 03a\_Einzureichende\_Unterlagen - Dok-Nr. 8 (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung):

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: ggfs. Formular

03b\_Einzureichende\_Unterlagen\_BGS\_UA\_EL.docx (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Folgende Erklärungen sind nur abzugeben, wenn der jeweilige Tatbestand erfüllt ist: - Erklärung im Fall der Bildung einer Bewerber-/Bietergemeinschaft - Erklärung im Fall der Weitergabe an Unterauftragnehmer (Nachunternehmer) - Erklärung im Falle der Eignungsleihe.

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Formular 03a\_Einzureichende\_Unterlagen (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Bitte füllen Sie die anliegenden Vordrucke vollständig und gewissenhaft aus. Fehlende Angaben und Unterlagen können zu Punktabzug oder auch zum Ausschluss Ihres Angebotes/Teilnahmeantrags führen.

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen (§§ 123, 124 GWB) - siehe Formular 03a\_Einzureichende\_Unterlagen - Dok-Nr. 7 (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung):

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: Haftpflichtversicherung - siehe Formular

03a\_Einzureichende\_Unterlagen - Dok-Nr. 10 (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung, dass eine Berufshaftpflichtversicherung von mindestens 3.000.000 EUR für Personenschäden und mindestens 5.000.000 EUR für sonstige Schäden (insb. Sach- und Vermögensschäden) je Schadensfall (3-fach maximiert je Kalenderjahr) abgeschlossen wurde oder im Auftragsfalle abgeschlossen wird.

Criterion: Certificates by independent bodies about quality assurance standards

Description of selection criterion: Befähigung Storm Water Management Model (SWMM) - siehe Formular 03a\_Einzureichende\_Unterlagen - Dok-Nr. 6 (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Der Bewerber muss die fachliche Befähigung nachweisen, Simulationen im Storm Water Management Model (SWMM) durchführen zu können. Der Nachweis kann durch den Bewerber oder die Bewerbungsgemeinschaft selbst oder im Wege der Eignungsleihe erbracht werden. Im letzteren Fall sind hierzu zusätzliche Angaben im Dokument "Einzureichende\_Unterlagen\_BGS\_NU\_EL" zu machen. Eine Eignungsleihe in diesem Kriterium darf unter Rückgriff auf maximal ein weiteres Unternehmen erfolgen, um sicher zu stellen, dass ausreichend Personal zur Koordinierung der einzelnen Leistungen vorhanden ist. Der Nachweis der Befähigung ist mittels geeigneter Referenzen, Bescheinigungen oder sonstiger Nachweise zu bestätigen. Die Auftraggeberin behält sich vor, die eingereichten Nachweise zu prüfen, anzunehmen oder abzulehnen. - Nachweise mit dem Teilnahmeantrag einzureichen

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Ausgefülltes Referenzformular über die Erbringung von 2 Planungsleistungen - Übersteigt die Anzahl der Teilnahmeanträge, welche o.g. Mindestanforderungen erfüllen, die Anzahl von drei, werden die nach der nachfolgenden Bewertung besten drei Bewerber zur Abgabe eines Erstangebotes aufgefordert (vgl. § 51 Abs. 1 VgV). Die Teilnahmeanträge werden hierbei nach folgender Gewichtung bewertet: - Schmutzwasserpumpwerk Förderleistung insg. > 1.500 m<sup>3</sup>/h / Schneckenpumpwerk / Regenüberlaufbecken im Nebenschluss Mischwassersystem / unterirdisches Becken: max. 30 Punkte - Besondere Planungsumstände: max. 20 Punkte - Planung und/oder Bau nach DWA: max. 15 Punkte - Erbrachte Leistungsphasen: max. 15 Punkte - Erbrachte Leistungsbilder & zusätzliche Leistungen: max. 20 Punkte Max. Gesamtpunktzahl pro Referenz: 100 In die Bewertung der Teilnahmeanträge werden nur vergleichbare Referenzen mit einbezogen, welche die Mindestanforderungen unter Ziffer 2.1.2 dieser Bewerbungs- und Vergabebedingungen erfüllen. Die Anzahl der vorzulegenden Referenzen ist auf zwei begrenzt. Es können pro Referenz maximal 100 Punkte und somit maximal 200 Punkte insgesamt für alle Referenzen erreicht werden. Jede Referenz wird anhand der in der vorstehenden Abbildung dargestellten Unterkriterien und der zugewiesenen Punktzahlen bewertet. Anschließend wird die Summe aus den Punktzahlen gebildet, um die Gesamtpunktzahl zu bestimmen. The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure  
Weight (percentage, exact): 100,00

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Ausgefülltes Referenzformular über die Erbringung von 2 Planungsleistungen - Mindestens 2 Aufträge im Bereich der Errichtung, der Sanierung oder des Umbaus eines Ingenieurbauwerks der Abwasserentsorgung (§ 41 Nr. 2 HOAI 2021 i.V.m. Gruppe 1 bis 3 der Anl. 12.2 zur HOAI 2021) in den letzten 8 Jahren (Mindestanforderungen). In diesem Zeitraum, ausgehend vom Abgabeschluss für die Teilnahmeanträge in dem vorliegenden Verfahren, müssen mindestens die Leistungsphasen 1 bis 8 vollständig erbracht worden sein. Hiervon muss jeweils mindestens eine Referenz a. Planungsleistungen für ein Schmutzwasserpumpwerk b. Planungen im Mischwasserbehandlungssystem umfassen. Die weiteren Anforderungen (a. und b.) können auch gemeinsam mit den Mindestanforderungen innerhalb einer Referenz nachgewiesen werden. In diesem Fall sind trotzdem mindestens 2 Referenzen nach den Mindestanforderungen einzureichen.

Criterion: Measures for ensuring quality

Description of selection criterion: Eigenerklärung über die Befähigung, Simulationen im Storm Water Management Model (SWMM) durchzuführen - Die Auftraggeberin behält sich vor, entsprechende Nachweise anzufordern. Der Nachweis der Befähigung ist mittels geeigneter Referenzen, Bescheinigungen oder sonstiger Nachweise zu bestätigen. Die Auftraggeberin behält sich vor, die einge-reichten Nachweise zu prüfen, anzunehmen oder abzulehnen. Eine Eignungsleihe in diesem Kriterium darf unter Rückgriff auf maximal ein weiteres Unternehmen erfolgen

Criterion: Average yearly manpower

Description of selection criterion: Eigenerklärung über die Personalqualifikation der Beschäftigten des Bewerbers - Der Bewerber muss mindestens über 15 Mitarbeitende verfügen. Diese müssen mindestens i. 2 Bauingenieur\*innen (Siedlungswasserwirtschaft), ii. 1 Bauingenieur\*in (konstruktiv), iii. 1 Maschineningenieur\*in, iv. 1 Elektroingenieur\*in umfassen. Eine Eignungsleihe in diesem Kriterium darf unter Rückgriff auf maximal ein weiteres Unternehmen erfolgen, um sicherzustellen, dass ausreichend Personal zur Koordination der einzelnen Leistungen vorhanden ist.

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen (§§ 123, 124 GWB)

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Eigenerklärung Sanktionen

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Eigenerklärung Subventionen

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: Berufshaftpflichtversicherung - Eigenerklärung, dass eine Berufshaftpflichtversicherung von mindestens 3.000.000 EUR für Personenschäden und mindestens 5.000.000 EUR für sonstige Schäden (insb. Sach- und Vermögensschäden) je Schadensfall (3-fach maximiert je Kalender-jahr) abgeschlossen wurde oder im Auftragsfalle abgeschlossen wird.

**Information about the second stage of a two-stage procedure:**

Minimum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 3

Maximum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 5

The procedure will take place in successive stages. At each stage, some participants may be eliminated

The buyer reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without any further negotiations

**5.1.10. Award criteria**

**Criterion:**

Type: Cost

Name: Honorar

Description: Für die Bewertung des Honorars wird das vom Bieter eingetragene Endhonorar (netto) in seinem Angebot bewertet. Das danach günstigste Angebot erhält 100 Punkte. Ein Angebot, welches nach dieser Berechnung doppelt so teuer wäre wie das günstigste Angebot, erhält 0 Punkte. Dazwischen werden die Punkte nach der nachfolgenden Formel interpoliert:  $P = 100 - ((\text{Honorar des jeweiligen Angebotes} - \text{niedrigstes Honorar}) \times 100 / \text{niedrigstes Honorar})$

Honorar). Dabei ist "P" die Punktzahl für das zu bewertende Angebot. Sämtliche Zuschläge und ggf. optionalen Leistungen sind im Angebot auszuweisen und gehen in die Wertung ein.

Category of award weight criterion: Weight (points, exact)

Award criterion number: 30

**Criterion:**

Type: Quality

Name: Qualifikation des Projektteams

Description: Im Rahmen dieses Kriteriums (max. 100 Punkte) wird bewertet, welche konkreten Erfahrungen die Mitglieder des Projektteams (nicht jedoch die allgemeinen Referenzen des Bewerbers, da diese schon im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs geprüft wurden) mit dem vorliegenden Leistungsgegenstand vergleichbaren Projekten haben. Mindestens ist ein Projektteam von fünf Personen anzubieten. Hierfür ist ein mit der Aufforderung zur Angebotsabgabe versendetes Formblatt "Qualifikation des Projektteams" zu verwenden. Sind sämtliche der nachstehenden Erfahrungen/Kompetenz bei mindestens einem Mitglied des Projektteams vorhanden, erhält das Angebot des Bieters in diesem Kriterium 100 Punkte. Ansonsten werden die Punkte wie folgt verteilt, wobei es stets erforderlich ist, dass das jeweilige Unterkriterium erfüllt ist, um nachfolgend die diesem Unterkriterium zugewiesenen Punkte zu erhalten: 1. Erfahrung in der Planung und/oder dem Bau von Schmutz- und/oder Regenwasserpumpwerken (bis zu 20 Punkte) 2. Erfahrung in der Planung und/oder dem Bau von Regenüberlaufbecken (bis zu 20 Punkte) 3. Kompetenzen mindestens eines Mitglieds des Projektteams (ohne Unterauftragnehmer o.ä.) (bis zu 15 Punkte) 4. Erfahrung in der Planung /Simulation mittels SWMM (bis zu 15 Punkte) 5. Erfahrung in der Planung im laufenden Betrieb (bis zu 15 Punkte) 6. Erfahrung in der Baustellenlogistik und/oder -einrichtung im Innenstadtbereich (bis zu 15 Punkte) Zum Nachweis sind Eigenerklärungen, Referenzbescheinigungen oder vergleichbare Unterlagen aus den letzten 5 Jahren tauglich und erforderlich. Bitte reichen Sie das Ihnen im Zuge der Aufforderung zur Angebotsabgabe zur Verfügung gestellte Formblatt "Qualifikation des Projektteams" ohne Beifügung der Nachweise ein. Die Auftraggeberin behält sich vor, diese vor Zuschlagserteilung anzufordern. Sollten die im Formblatt gemachten Angaben im Zuschlagsfall nicht durch entsprechende Nachweise belegt werden können, behält sich die Auftraggeberin vor, das Angebot neu zu bewerten bzw. auszuschließen. Werden Mitglieder des Projektteams während der Angebotsphase oder nach Zuschlagserteilung ausgetauscht, so ist dies nur nach vorheriger schriftlicher Zustimmung des Auftraggebers und nur dann zulässig, wenn sich durch diesen Personalwechsel die Punktzahl des Projektteams erhöht oder diese gleich bleibt.

Category of award weight criterion: Weight (points, exact)

Award criterion number: 15

**Criterion:**

Type: Quality

Name: Schriftliches Konzept

Description: Im Rahmen dieses Kriteriums (max. 100 Punkte) werden untenstehende Aspekte eines schriftlichen Konzeptes von einer Jury des Auftraggebers bewertet. Das Konzept darf max. 4.000 Wörter umfassen. Zusätzlich können max. 5 grafische/zeichnerische Darstellungen beigelegt werden. Textliche Bestandteile dieser Darstellungen werden nicht hinsichtlich der Anzahl der Wörter berücksichtigt, sofern sie als untergeordneter Teil lediglich der Erläuterung bzw. Beschreibung der grafischen/zeichnerischen Elemente dienen. Deckblatt und Inhaltsverzeichnis, sofern vorhanden, gehen nicht in die Wertung ein. Ausführungen, welche die vorstehenden Vorgaben überschreiten, werden nicht gewertet. Die Bieter haben eigenständig dafür Sorge zu tragen, dass eine Überschreitung nicht erfolgt. Für den Fall, dass die vorgenannten formalen Anforderungen an das Konzept nicht eingehalten werden, wird dies bei der Bewertung des jeweiligen Konzeptes derart berücksichtigt, dass das Konzept

lediglich bis zu dem Punkt gelesen und bewertet wird, bis zu welchem es sich innerhalb der formalen Anforderungen bewegt.

**2.3.3.1 Zielstellung und Erwartungshorizont** Das Konzept soll nachstehende Fragestellung behandeln: Darstellung der möglichen Herangehensweise an den Umbau und den Umschluss in vollem Betrieb mit möglichst geringem Flächenverbrauch im Kontext des vorliegenden Projekts. Erwartet werden dabei insbesondere Ausführungen zu folgenden Aspekten: - Planung einer regelkonformen und zukunftssicheren Anlage unter möglichst geringer Flächeninanspruchnahme der Kleingartenanlage, - Schwerpunkte und Herausforderungen des Projekts, - Gestaltung des Vorgehens im laufenden Vollbetrieb, - Berücksichtigung der Zuläufe und Abläufe der Anlage im Konzept, - Beschreibung der notwendigen Baustellenlogistik, - Verortung und Bemessung notwendiger Baustelleneinrichtungsflächen, - Maßnahmen zur Einhaltung von Kosten und Terminen, - Risikomanagement, - Dokumentation.

**2.3.3.2 Bewertung des Konzepts** Die Jury für die Konzeptbewertung setzt sich aus Vertretern des Auftraggebers zusammen. Das Konzept wird anhand der folgenden Kriterien bewertet: 1. Auseinandersetzung mit dem Thema und den zugrundeliegenden Unterlagen, 2. Entwicklung von projektspezifischen Lösungen / Lösungsansätzen, Betrachtung von Varianten, 3. Plausibilisierung des Lösungsweges, Nachvollziehbarkeit der Gedankengänge, 4. Nachvollziehbare Bestimmung von Unsicherheiten und Einschätzungsspielräumen, 5. Qualität der Darstellung und Struktur. Jedes Mitglied der Jury kann für jedes Kriterium bis zu 20 Punkte vergeben. Dabei werden die einzelnen Konzepte in einer vergleichenden Gegenüberstellung bewertet, sodass sich Unterschiede in dem Erfüllungsgrad der jeweiligen Ausführungen in einer differenzierten Be-punktung niederschlagen (vgl. Anlage "Erfüllungsgrade"). Für jedes Kriterium werden die erreichten Punkte addiert und dann durch die Anzahl der abgegebenen Bewertungsbögen divi-di-ert. Die sich daraus ergebenden Quotienten werden wiederum miteinander addiert und bilden die Gesamtpunktzahl des jeweiligen Angebotes im Kriterium "Schriftliches Konzept". Der Bieter, dessen Konzept nach dieser Berechnung die höchste Gesamtpunktzahl erreicht, erhält im Zuschlagskriterium "Schriftliches Konzept" 100 Punkte (Wertungspunktzahl). Die Wertungspunktzahlen der übrigen Bieter werden im Verhältnis zum am besten bewerteten Konzept mithilfe der folgenden Formel ermittelt:  $\text{Wertungspunktzahl} = (\text{Gesamtpunktzahl des jeweiligen Konzepts} / \text{Gesamtpunktzahl des besten Konzepts}) * 100$ . Erreichen mehrere Bieter mit ihrem Konzept die gleiche Gesamtpunktzahl, erhält der Bieter mit der höchsten Punktzahl im Unterkriterium "Entwicklung von projektspezifischen Lösungen/Lösungsansätzen, Betrachtung von Varianten" 100 Punkte als Wertungspunktzahl. Die übrigen Bieter mit der gleichen Gesamtpunktzahl werden für die Berechnung der Wertungspunktzahl so behandelt, als würde ihre Gesamtpunktzahl einen Punkt geringer sein als die des Bieter mit der höchsten Wertungspunktzahl.

**2.3.3.3 Aufwandsentschädigung** Die Bieter, welche zur Abgabe eines Endangebotes aufgefordert werden, erhalten für die Einreichung eines wertbaren Endangebotes und insbesondere für den Aufwand der Konzepterstellung jeweils eine Aufwandsentschädigung von 4.000 EUR netto (vgl. Ziff. 1.6). Die Aufwandsentschädigung wird je Bieter nur einmal gewährt und kann daher nicht durch die Einreichung mehrerer Hauptangebote erhöht werden. Mit der Zahlung der vorgenannten Aufwandsentschädigung überträgt der Bieter der Auftraggeberin das einfache, zeitlich unbeschränkte und räumlich unbeschränkte Nutzungsrecht an dem vorgenannten Konzept. Die Auftraggeberin ist berechtigt, die Nutzungsrechte ganz oder teilweise auf Dritte zu übertragen, von Dritten ausüben und ausführen zu lassen sowie Dritten hieran weitere Nutzungsrechte einzuräumen. Die Weitergabe an Pressevertreter für eine redaktionelle Verwendung ist mit Angabe des Urhebers zulässig. Die Stadt Münster erhält die Erlaubnis, die sich aus den eingereichten Angeboten ergebenden sowie die im Laufe des Projektes erarbeiteten Werke zu bearbeiten. Die Nutzungsrechte werden für alle zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses bekannten Nutzungsarten eingeräumt. Es wird auf den Vertrag (§ 13) hingewiesen.

Category of award weight criterion: Weight (points, exact)

Award criterion number: 25

**Criterion:**

Type: Quality

Name: Fachgespräch

Description: Im Rahmen dieses Kriteriums (max. 100 Punkte) wird mit jedem Bieter ein Fachgespräch geführt. Die in diesem Zuge getätigten Aussagen und Ausführungen werden von einer Jury der Auftraggeberin bewertet. An dem Fachgespräch müssen mindestens der Projektleiter und der für die örtliche Bauüberwachung vorgesehene Mitarbeiter des Bieters (höchstens jedoch 5 Personen) teilnehmen. Sofern in der Einladung zum Fachgespräch nichts anderes bestimmt ist, findet der Termin in Präsenz an einem von der Auftraggeberin bestimmten Ort statt.

2.3.4.1 Ablauf und Inhalt des Fachgesprächs Der Bieter wird im Rahmen des Fachgesprächs aufgefordert, zu sechs fachlich-technischen Fragen hinsichtlich des Projektes eine inhaltlich und formell überzeugende Lösung zu entwickeln. Dabei werden den Teilnehmern des Fachgesprächs drei der Fragen spätestens zwei Wochen vor Durchführung des Fachgesprächs mitgeteilt. Die Beantwortung dieser Fragestellungen kann auch unterstützt mittels einer PowerPoint-Präsentation (oder vergleichbar) erfolgen. Von den Bietern werden im Rahmen des Fachgesprächs jedoch keine Planungsergebnisse oder Visualisierungen (z.B. CADs, 3D Renderings, Skizzen) für das vorliegende Projekt verlangt. Entscheidet sich ein Bieter, diese trotzdem vorzulegen, erhält er hierfür keine Vergütung. Die drei übrigen Fragen werden den Bietern erst im Fachgespräch mitgeteilt, um die spontane Problemlösungskompetenz der Projektverantwortlichen zu prüfen. Das Fachgespräch ist für ca. 45 Minuten angesetzt (30 Minuten Beantwortung der Fragen, 15 Minuten Diskussions-/Fragenrunde). Für jede Frage bzw. jedes Kriterium werden die erreichten Punkte addiert und dann durch die Anzahl der abgegebenen Bewertungsbögen dividiert. Die sich daraus ergebenden Quotienten werden wiederum miteinander addiert und bilden die Punktzahl des jeweiligen Angebotes im Kriterium "Fachgespräch".

2.3.4.2 Bewertung des Fachgesprächs Jedes Mitglied der Jury kann wie folgt Punkte vergeben: - 6-mal: Beantwortung der Fragen: 12,5 Punkte - 1-mal: Rhetorik und Kommunikation, Struktur, Diskussionsfähigkeit: 25 Punkte. Insgesamt können so max. 100 Punkte erreicht werden. Die einzelnen Fachgespräche werden in einer vergleichenden Gegenüberstellung bewertet, sodass sich Unterschiede in dem Erfüllungsgrad der jeweiligen Ausführungen in einer differenzierten Bepunktung niederschlagen (vgl. Anlage "Erfüllungsgrade"). Für jede Frage und das Formkriterium werden die erreichten Punkte addiert und dann durch die Anzahl der abgegebenen Bewertungsbögen dividiert. Die sich daraus ergebenden Quotienten werden wiederum miteinander addiert und bilden die Gesamtpunktzahl des jeweiligen Angebotes im Kriterium "Fachgespräch". Der Bieter, dessen Fachgespräch nach dieser Berechnung die höchste Gesamtpunktzahl erreicht, erhält im Zuschlagskriterium "Fachgespräch" 100 Punkte (Wertungspunktzahl). Die Wertungspunktzahlen der übrigen Bieter werden im Verhältnis zum am besten bewerteten Konzept mithilfe der folgenden Formel ermittelt:  $\text{Wertungspunktzahl} = (\text{Gesamtpunktzahl des jeweiligen Fachgesprächs} / \text{Gesamtpunktzahl des besten Fachgesprächs}) * 100$ . Erreichen mehrere Bieter mit ihrem Fachgespräch die gleiche Gesamtpunktzahl, erhält der Bieter mit der höchsten Punktzahl im Durchschnitt der drei vorbereiteten Fragen 100 Punkte als Wertungspunktzahl. Die übrigen Bieter mit der gleichen Gesamtpunktzahl werden für die Berechnung der Wertungspunktzahl so behandelt, als würde ihre Gesamtpunktzahl einen Punkt geringer sein als die des Bieter mit der höchsten Wertungspunktzahl.

Category of award weight criterion: Weight (points, exact)

Award criterion number: 30

#### 5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German  
Deadline for requesting additional information: 08/09/2026 23:59:59 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time  
Address of the procurement documents: <https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXTDYYDDYY9RLK2P/documents>  
**Ad hoc communication channel:**  
URL: <https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXTDYYDDYY9RLK2P>

#### 5.1.12. Terms of procurement

##### **Terms of the procedure:**

Estimated date of dispatch of the invitations to submit tenders: 02/10/2026

##### **Terms of submission:**

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXTDYYDDYY9RLK2P>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Allowed

Description of the financial guarantee: Sicherheit für die Vertragserfüllung ist in Höhe von 5 v. H. der Auftragssumme zu leisten, sofern die Auftragssumme mindestens 50.000 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt. Die für Mängelansprüche zu leistende Sicherheit beträgt, sofern die Auftragssumme mind. 50.000,00 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt: 3 v.H. der Auftragssumme einschließlich erteilter Nachträge.

Deadline for receipt of requests to participate: 17/09/2026 07:30:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

##### **Information that can be supplemented after the submission deadline:**

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Die geforderten Erklärungen sind grundsätzlich mit dem Teilnahmeantrag abzugeben. Die Auftraggeberin behält sich allerdings vor, (soweit vergaberechtlich zulässig) die geforderten Erklärungen nachzufordern, die dann spätestens innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung durch die Auftraggeberin vom Bewerber vorzulegen sind. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Aufforderung durch die Auftraggeberin. Werden die Erklärungen nicht innerhalb der Nachfrist vorgelegt, kann der Teilnahmeantrag bzw. das Angebot ausgeschlossen werden.

##### **Terms of contract:**

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Conditions relating to the performance of the contract: 02\_Bewerbungs-Vergabebedingungen 04\_Vertragsbedingungen 05\_512\_EU\_Vertragsbedingungen\_NRW

06\_513\_BVB\_TVgG\_NRW 07\_312a\_322a\_EU\_Information\_DSGVO Mit dem Angebot:

Eigenerklärung Sanktionen - siehe Formular 03a\_Einzureichende\_Unterlagen - Dok-Nr. 8

Eigenerklärung Subventionen - siehe Formular 03a\_Einzureichende\_Unterlagen - Dok-Nr. 9

Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen (§§ 123, 124 GWB) - siehe Formular 03a\_Einzureichende\_Unterlagen - Dok-Nr. 7 Formular

03a\_Einzureichende\_Unterlagen ggfs. 03b\_Einzureichende\_Unterlagen\_BGS\_UA\_EL.docx

Teilnahmeantrag - siehe Formular 03a\_Einzureichende\_Unterlagen - Dok-Nr. 3 Auf Verlangen sind ferner weitere Nachweise zur Eignungsprüfung einzureichen (siehe S. 9 02\_Bewerbungs-Vergabebedingungen)

Electronic invoicing: Required

Electronic ordering will be used: yes  
Electronic payment will be used: yes  
Legal form that must be taken by a group of tenderers that is awarded a contract:  
gesamtschuldnerisch haftend  
Financial arrangement: 04\_Vertragsbedingungen.pdf

#### **5.1.15. Techniques**

##### **Framework agreement:**

No framework agreement

##### **Information about the dynamic purchasing system:**

No dynamic purchase system

#### **5.1.16. Further information, mediation and review**

Review organisation: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster  
Information about review deadlines: Ein zulässiger Nachprüfungsantrag bei der zuständigen Vergabekammer kann bis zur wirksamen Zuschlagserteilung gestellt werden. Diese ist erst möglich, wenn die/der Auftraggeber/in die unterlegenen Bieter/innen über den Grund der vorgesehenen Nichtberücksichtigung ihres Angebots und den Namen der/des Bieters/in, deren /dessen Angebot angenommen werden soll, in Textform informiert hat und seit der Absendung dieser Information zehn (10) Kalendertage (bei Versand auf elektronischem Weg oder per Fax) vergangen sind (§ 134 Abs. 2 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit - die /der Antragsteller/in den geltend gemachten Verstoß gegen Vergaberechtsvorschriften schon vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber der/dem Auftraggeber/in nicht innerhalb einer Frist von zehn (10) Kalendertagen gerügt hat oder - Verstöße gegen Vergaberechtsvorschriften, die aufgrund dieser Bekanntmachung oder erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gerügt werden. Teilt die/der Auftraggeber/in einer/m Bewerber/in oder Bieter/in mit, dass sie/er einer Rüge nicht abhelfen will, so kann die/der betroffene Bewerber/in oder Bieter/in wegen dieser Rüge nur innerhalb von fünfzehn (15) Kalendertagen nach Eingang dieser Mitteilung einen zulässigen Nachprüfungsantrag stellen.  
Organisation providing additional information about the procurement procedure: Stadt Münster - Zentrale Rechtsdienstleistungen und Vergabemanagement  
Organisation providing more information on the review procedures: Stadt Münster - Zentrale Rechtsdienstleistungen und Vergabemanagement  
Organisation receiving requests to participate: Stadt Münster - Zentrale Rechtsdienstleistungen und Vergabemanagement

## **8. Organisations**

---

### **8.1. ORG-0001**

Official name: Stadt Münster - Zentrale Rechtsdienstleistungen und Vergabemanagement  
Registration number: DE126118269  
Postal address: Klemensstraße 10  
Town: Münster  
Postcode: 48143  
Country subdivision (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)  
Country: Germany  
Contact point: Zentrales Vergabemanagement (15ZVM)  
Email: [vergaben@stadt-muenster.de](mailto:vergaben@stadt-muenster.de)  
Telephone: +49 251492-0

Internet address: <https://www.stadt-muenster.de/startseite>

Buyer profile: <https://www.stadt-muenster.de/recht/ausschreibungen/aktuelle-ausschreibungen>

**Roles of this organisation:**

Buyer

Organisation providing additional information about the procurement procedure

Organisation receiving requests to participate

**8.1. ORG-0002**

Official name: Stadt Münster - Zentrale Rechtsdienstleistungen und Vergabemanagement

Registration number: DE126118269

Postal address: Klemensstraße 10

Town: Münster

Postcode: 48143

Country subdivision (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Country: Germany

Contact point: Zentrales Vergabemanagement (15ZVM)

Email: [vergaben@stadt-muenster.de](mailto:vergaben@stadt-muenster.de)

Telephone: +49 251492-0

Internet address: <https://www.stadt-muenster.de/startseite>

**Roles of this organisation:**

Organisation providing more information on the review procedures

**8.1. ORG-0003**

Official name: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster

Registration number: DE164242157

Postal address: Albrecht-Thaer-Straße 9

Town: Münster

Postcode: 48147

Country subdivision (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Country: Germany

Email: [vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de](mailto:vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de)

Telephone: +49 2514113698

Internet address: [https://www.bezreg-muenster.de/de/wirtschaft\\_finanzen\\_kommunalaufsicht/vergabekammer\\_westfalen/index.html](https://www.bezreg-muenster.de/de/wirtschaft_finanzen_kommunalaufsicht/vergabekammer_westfalen/index.html)

**Roles of this organisation:**

Review organisation

**8.1. ORG-0004**

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)

Telephone: +49228996100

**Roles of this organisation:**

TED eSender

---

**Notice information**

Notice identifier/version: e21ff7b3-177f-4a66-8367-45f9fee9a392 - 01

Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 16

Notice dispatch date: 13/08/2026 15:32:14 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 567782-2026

OJ S issue number: 157/2026

Publication date: 17/08/2026